

# Inhalt

<b>VORWORT</b> .....	<b>10</b>
----------------------	-----------

## **MICHAEL GEHLER**

Besitzstandswahrung in Ost und West:

Der Volksaufstand am 17. Juni 1953 im deutsch-deutschen und internationalen Kontext. Darstellung und Dokumente

Vorbemerkung .....	13
I.    Von der Bildung der SBZ zur Gründung der DDR 1945–1949 .....	14
II.   »Deutsche an einen Tisch« 1950 und die langlebige Kontroverse um das Angebot Stalins für einen Friedensvertrag mit Deutschland 1952 .....	29
III.  Der »planmäßige Aufbau des Sozialismus« 1952 .....	52
IV.   Der Tod Stalins, die Rückberufung Semjonows, Arbeitsniederlegungen und Auflösungserscheinungen 1953.....	56
V.    Die Ereignisse um den 17. Juni 1953 aus der Sicht der westlichen Beobachter .....	69
VI.   Ein abgekartetes Spiel zur Entmachtung der SED-Führung? .....	80
VII.  Die Reaktionen Adenauers und der (West-)Deutschen .....	88
VIII. Konfliktvermeidung und »Normalisierung«: Unterschiede in der Haltung der Westmächte .....	99
IX.   Adenauer gerät unter Handlungsdruck und Reuter weilt in Wien .....	105
X.    Der 17. Juni und die Ungewissheit über die östlichen Reaktionen angesichts neuerlicher Streiks und Unruhen .....	108

XI.	Die sowjetische Deutschland-Note vom 15. August 1953 und die Rolle der Gewerkschaften in Ost und West ...	117
XII.	Mutmaßungen »eines neuen 17. Juni« und die Stärkung der Position von Walter Ulbricht .....	120
XIII.	Mit »Zuckerbrot und Peitsche«: Drei Phasen einer Entwicklung nach dem 17. Juni .....	124
XIV.	Rückkehr zum Status quo – Adenauers Bekräftigung des Westkurses .....	128
XV.	Westliche Maximalforderungen zur Verhinderung von Vier-Mächte-Verhandlungen und sowjetische Hintergründe .....	135
XVI.	Zusammenfassung .....	141
XVII.	Dokumente .....	151
	1. Rede des Herrn Bundeskanzlers auf der Landes- verbandstagung der CSU in Augsburg am 14.6.1953 .....	152
	2. »Ostdeutsche dürfen wieder nach Westdeutschland reisen«, 16.6.1953 .....	166
	3. Confidential Security Information/Vertrauliches Telegramm No. 1665 des Direktors der Vertretung der US-Hochkommission in Berlin, Cecil B. Lyon, an State Department, 17.6.1953, 12:52 p.m. ....	167
	4. »Bürgermeister Reuter über den Kampf in Berlin Solidaritätskundgebung der Wiener Arbeiter«, 18.6.1953 ...	168
	5. Vertraulicher Bericht eines Konfidenten »LLL« von Berlin an das britische Außenamt, 19.6.1953 .....	170
	6. Note des Minister of Housings & Local Government für den Premierminister [undatiert], abgezeichnet von Winston S. Churchill am 21.6.1953 .....	172
	7. Protokoll über die Sitzung des Informationszirkels der Nouvelles Equipes Internationales in Baarn in Holland am 6.7.1953 .....	173
	8. Abschrift eines Berichts der Polizeidirektion Wien, Abteilung I vom 17.9.1953 .....	187
	9. In memoriam Oskar Pohl. Kastelbeller starb bei DDR-Aufstand in Berlin.....	192
XVIII.	Fragen zur Thematik und zu den Quellentexten .....	193

**ROLF STEININGER**

17. Juni 1953 – Der Anfang vom langen Ende der DDR

<b>Vorbemerkung</b> .....	<b>197</b>
<b>ERSTER TEIL: DER 17. JUNI</b> .....	<b>205</b>
I. Vorgeschichte .....	205
II. Moskau und die SED .....	224
III. Der Aufstand .....	228
IV. Reaktion und Interpretation .....	234
V. Der Westen .....	238
<b>ZWEITER TEIL: DAS LANGE ENDE</b> .....	<b>263</b>
I. Entstalinisierung .....	263
II. Mangelwirtschaft .....	267
III. Die Mauer .....	272
IV. Stasi und Repression .....	283
V. »Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik« .....	290
VI. Das Ende .....	295
<b>Schlussbetrachtung</b> .....	<b>299</b>
<b>Dokumente</b> .....	<b>303</b>
1. Bericht der ZK-Abteilung LOPM über die Haltung der Bevölkerung zur Versorgungslage und zu den Normenerhöhungen, 24. 4. 1953 .....	305
2. Rudolf Herrstadt über die Sitzung des SED-Politbüros am 9. 6. 1953 .....	306
3. Bericht der FDJ über die Reaktion der Bevölkerung auf das Kommuniqué des SED-Politbüros, 15. 6. 1953 .....	313
4. Otto Lehmann: »Zu einigen schädlichen Erscheinungen bei der Erhöhung der Arbeitsnormen«, 16. 6. 1953 .....	315

5. Marschall Andrej Gretschno (Berlin-Ost) an Nikolai Bulganin (Moskau), 17. 6. 1953 .....	317
6. Vortragender Legationsrat Erich Meynen (Berlin-West) an das Auswärtige Amt (Bonn), 17. 6. 1953 .....	319
7. Diskussion im SED-Politbüro über die Führung der Partei, 8. 7. 1953 .....	321
8. Walter Ulbricht auf dem SED-Parteitag 1954 über den 17. Juni, 30. 3. 1954 .....	323
9. Walter Ulbricht: Zehn Jahre DDR, 6. 10. 1959 .....	324
10. MfS-Bericht über die Organisation von »Republikflucht« und die Lage der »Republikflüchtigen«, 19. 12. 1958 .....	326
11. Bericht der Hauptverwaltung Deutsche Volkspolizei über polizeiliche Aufgaben bei der Kollektivierung der Landwirtschaft, 15. 3. 1960 .....	329
12. Fünf Bauernregeln: Walter Ulbricht nach der Kollektivierung der Landwirtschaft, 25. 4. 1960 .....	332
13. Erich Mielke: »Zur Lage in der DDR«, 20. 6. 1961 .....	333
14. Direktive des SED-Politbüros zur Kampfbereitschaft der Partei, 4. 8. 1961 .....	338
15. MfS-Bericht über die »Republikflucht«, 3. 10. 1961 .....	345
16. Walter Ulbricht: 20 Jahre DDR, 6. 10. 1969 .....	350
17. Erich Honecker: 30 Jahre DDR, 6. 10. 1979 .....	353
18. MfS-Bericht über Reaktionen auf die Informations- und Medienpolitik in der UdSSR, 10. 5. 1989 .....	355
19. MfS-Bericht über Motive der DDR-Ausreisewilligen, 9. 9. 1989 ..	358
20. MfS-Bericht über Reaktionen zu aktuellen Aspekten der Lage in der DDR, 11. 9. 1989 .....	368
21. Erich Honecker: 40 Jahre DDR, 6. 10. 1989 .....	370
22. MfS-Bericht über Reaktionen progressiver Kräfte auf die Lage in der DDR, 8. 10. 1989 .....	372
23. Ex-Politbüro-Mitglied Günter Schabowski über die Gründe des Scheiterns der DDR, 1992 .....	377

<b>ANHANG .....</b>	<b>381</b>
Zeitzeugen .....	383
Egon Bahr .....	383
Arnulf Baring .....	385
Klaus Bölling .....	386
Joachim Gauck .....	387
Hans-Dietrich Genscher .....	389
Klaus Harpprecht .....	389
Lothar de Maizière .....	390
Hans Modrow .....	392
Günter Schabowski .....	393
Helmut Schmidt .....	395
Chronologie .....	397
Abkürzungen .....	413
Gesamtbibliographie .....	417
Internetadressen .....	475
Personenregister .....	477